

Antibiotika zur Behandlung der akuten Otitis media bei Erwachsenen

Die in dieser Tabelle aufgeführten Arzneistoffe gelten auf Basis der angeführten Quellen als Mittel der Wahl bzw. Alternative. Diese Tabelle bietet keinen Überblick über alle für diese Indikation zugelassenen Arzneistoffe.

Mittel der Wahl	Darreichungsformen ¹	Empfohlene Dosierungsschemata (pro Tag) <i>(Aufteilung in Einzelgaben (EG))</i>	Empfohlene Behandlungsdauer ²
Penicilline mit erweitertem Wirkspektrum			
Amoxicillin	FTA, GSE, PSE, TAB, TSE	3 x 500 mg oder 2 - 3 x 750 - 1.000 mg	7 - 10 Tage

Alternative Antibiotika	Darreichungsformen ¹	Empfohlene Dosierungsschemata (pro Tag) <i>(Aufteilung in Einzelgaben (EG))</i>	Empfohlene Behandlungsdauer ²
Kombinationen von Penicillinen, inklusive Beta-Lactamase-Inhibitoren			
Amoxicillin/ Clavulansäure	FTA, PSE, TSA	3 x 500 mg/125 mg oder 3 x 875 mg/125 mg	max. 14 Tage

Cephalosporine der 2. Generation			
Cefaclor	FTA, GSE, HKP, PSE, TSA	3 x 250 - 1.000 mg	7 - 10 Tage
Cefuroxim (Cefuroxim-Axetil)	FTA, GSE, TAB, UTA	2 x 500 mg	5 - 10 Tage
Makrolide			
Azithromycin	FTA, PSE	1 x 500 mg	3 Tage
		Tag 1: 1 x 500 mg Tag 2 - 5: 1 x 250 mg	5 Tage
Erythromycin	FTA	1.500 - 4.000 mg <i>(in 3 - 4 EG)</i>	7 - 8 Tage
	PSE	1.600 - 1.800 mg <i>(in 2 EG)</i>	
Roxithromycin	FTA	2 x 150 mg <i>oder</i> 1 x 300 mg	Nach klinischem Verlauf

Vergleichsdosistabelle der Antibiotika zur Behandlung der akuten Otitis media p. o. | ERWACHSENE

¹ Abkürzungen: FTA = Filmtabletten, GSE = Granulat zur Herstellung einer Suspension zum Einnehmen, HKP = Hartkapseln, PSE = Pulver zur Herstellung einer Suspension zum Einnehmen, RET = Retard-Tabletten, TAB = Tabletten, TSA = Trockensaft, TSE = Tabletten zur Herstellung einer Suspension zum Einnehmen, UTA = Überzogene Tabletten

² Die angegebene Behandlungsdauer ist ein Richtwert zur Orientierung und kann in Abhängigkeit vom klinischen und bakteriologischen Befund variieren. Bei Infektion mit beta-hämolisierenden Streptokokken mindestens 10 Tage (Ausnahme Azithromycin: Behandlungsdauer gem. Tabelleneintrag)

Disclaimer: Die AMK übernimmt keinerlei Gewähr für die inhaltliche Vollständigkeit und Aktualität dieser Informationen. Haftungsansprüche gegen die AMK, welche sich auf Schäden infolge der Nutzung dieser Informationen beziehen, sind grundsätzlich ausgeschlossen. Vor Anwendung der einzelnen Arzneistoffe sollte eine individuelle Nutzen-Risiko-Abwägung, auch auf Basis der jeweils aktuellen Fachinformation erfolgen. Die AMK behält sich vor, die Inhalte dieser Tabelle ohne gesonderte Ankündigung zu aktualisieren.

Quellen:

- ABDA-Datenbank; Fachinformationen (zuletzt abgerufen am 22. Februar 2021)
- Deutsche Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin (2014a). Ohrenschmerzen (S2k). Gültig bis 10/2019. Derzeit in Überarbeitung, Fertigstellung geplant bis 12/2020. [Online] https://www.degam.de/files/Inhalte/Leitlinien-Inhalte/Dokumente/DEGAM-S3-Leitlinien/Leitlinien-Entwuerfe/053-009_Ohrenschmerzen/LL-07_Ohrenschmerzen_Langfassung_20141222.pdf (zuletzt abgerufen am 22. Februar 2021)
- Deutsche Gesellschaft für Hals- Nasen- Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie (2019). Antibiotikatherapie der Infektionen an Kopf und Hals (S2). Gültig bis 07/2024. [Online] https://www.awmf.org/uploads/tx_szleitlinien/017-066l_S2k_Antibiotikatherapie_der_Infektionen_an_Kopf_und_Hals_2019-11_1.pdf (zuletzt abgerufen am 22. Februar 2021)
- Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV): Wirkstoff AKTUELL, Rationale Antibiotikatherapie bei Infektionen der oberen Atemwege, Ausgabe 01/2012.